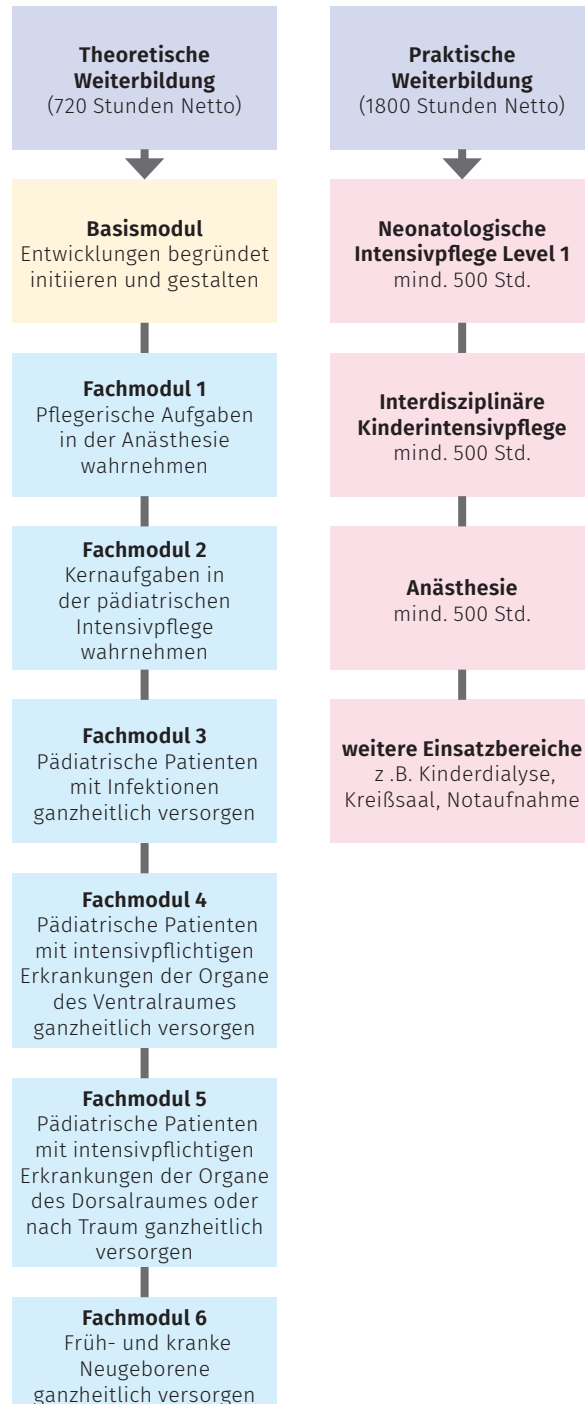


Aufbau des Weiterbildungsangebotes



Die schriftliche Bewerbung senden Sie an:

UNIVERSITÄTSKLINIKUM JENA

Stabsstelle für Bildungsstrategien in den Gesundheitsfachberufen
Leitung der Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

Angelika Völkner

Am Klinikum 1
Haus E Postfach 54
07740 Jena

Tel. : 03641-9320269

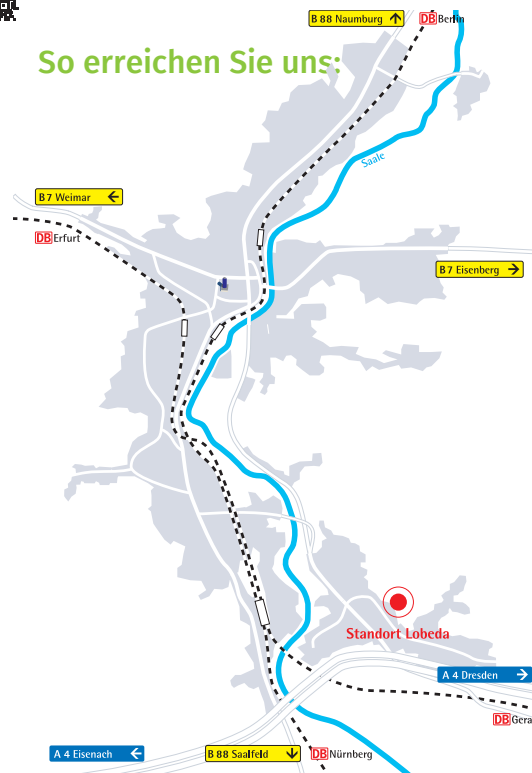
E-Mail: angelika.voelkner@med.uni-jena.de

Homepage:



www.uniklinikum-jena.de/Pflegeweiterbildungen

So erreichen Sie uns:



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM**
Jena



Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

Berufsbegleitende Weiterbildung

Nach Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft

Kursbeginn: 1. März 2023

Ziele der Weiterbildung

Berufliche Bildung ist heute kein einmaliger Vorgang im Rahmen der Ausbildung, sondern ein ständiger Prozess des Lernens und der Qualifizierung. Vielfältige Aufgaben mit hohem pflegerischem Anspruch kristallisieren sich in jedem Fachbereich immer stärker heraus.

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden, Kinder aller Altersgruppen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu pflegen.

Sie begegnen komplexen beruflichen Situationen mit individuellem Handeln, indem fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen vertieft und erweitert werden. Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Patienten werden ebenso wie ihre familiären, sozialen, spirituellen und kulturellen Aspekte einbezogen.

Konzeption

Die Weiterbildung erfolgt als berufsbegleitender Lehrgang im Verbund mit weiteren Kliniken. Sie dauert mindestens zwei bis höchstens fünf Jahre und wird auf der Grundlage der DKG-Empfehlung für die Weiterbildung in der Pädiatrischen Intensiv- und Anästhesiepflege durchgeführt.

Die theoretische Weiterbildung erfolgt in Basis- und Fachmodulen als Blockunterrichtseinheiten sowie in Form von selbstgesteuertem Lernen. Das Basismodul wird weiterbildungsübergreifend angeboten. Nach Abschluss jeden Moduls erhalten Sie eine Modulbescheinigung.

Der praktische Teil der Weiterbildung wird im jeweils stations-/abteilungsüblichen Schichtdienst im eigenen Haus oder einer Kooperationsklinik absolviert. Qualifizierte Praxisanleiter/innen werden Sie begleiten und geplante Anleitungen durchführen.

Leistungsnachweise und Prüfungen

- » Modulprüfungen (schriftlich oder mündlich)
- » Praktische Leistungsnachweise
- » Mündliche und praktische Abschlussprüfungen

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein anerkanntes Zeugnis der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. Es entspricht den Qualitätsanforderungen des Gemeinsamen Bundesausschusses an die spezielle pflegerische Fachweiterbildung im Rahmen der:

- » Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen gemäß § 136 Abs. 1 Nr. 2 SGB V in Verbindung mit § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 SGB V
- » Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der herzchirurgischen Versorgung bei Kindern und Jugendlichen gemäß § 136 Abs. 1 Nr. 2 SGB V

Aufbaumodul Praxisanleitung

Im Anschluss an die Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege bieten wir Ihnen das Aufbaumodul Praxisanleitung an. Sie haben damit die Möglichkeit, zusätzlich den staatlich anerkannten Abschluss als Praxisanleiter/in zu erwerben.

Das Aufbaumodul beinhaltet Unterrichtseinheiten, welche nicht in unsere Basis- bzw. Fachmodule integriert sind, jedoch für die Anerkennung absolviert werden müssen. Ebenso ist eine Abschlussprüfung erforderlich. Dabei entstehen zzgl. Kosten.

Zulassungsvoraussetzungen

- » Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Kinderkrankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in, Krankenschwester/-pfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- » mindestens sechsmonatige Tätigkeit in der neonatologischen/pädiatrischen Intensivpflege

Bewerbung

Der Weiterbildungslehrgang beginnt zweijährlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

- » **Nächster Kursbeginn: 1. März 2023**
- » **Bewerbungsende: 30. September 2022**

Die Bewerbungsunterlagen umfassen:

- » Bewerbungsschreiben, Lebenslauf
- » Zeugnis der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung, Krankenpflege- bzw. Kinderkrankenpflegeausbildung (beglaubigte Kopie)
- » Staatliche Berufserlaubnis (beglaubigte Kopie)
- » Bei Namensänderung entsprechende Urkunde
- » Stellungnahme des Arbeitgebers mit Nachweis über sechsmonatige Tätigkeit im Fachgebiet, Angabe zum Beschäftigungsumfang und Kostenübernahmeerklärung

Mitarbeiter/innen des Universitätsklinikums Jena beachten die interne Ausschreibung auf der Homepage.

Kosten

Lehrgangsgebühr: 4.150 Euro
Teilzahlung ist möglich.